

BEDIENUNGSANLEITUNG



Sehr geehrte Nutzerin, sehr geehrter Nutzer,

vielen Dank, dass Sie sich für unseren FingerprintLeser entschieden haben, der Ihnen einen schnellen und komfortablen Zutritt zu Ihrem Zuhause oder Geschäftsräumen ermöglicht. Mit dem FingerprintLeser kann die Tür mit einem Fingerabdruck, einem Smartphone oder einem Codenummern (nur bei Modellen mit einer Codetastatur) geöffnet werden.



Unsere FingerprintLeser zeichnen sich durch eine einfache Bedienung aus, dennoch sollten Sie sich mit allen relevanten Informationen für die erste Inbetriebnahme und die weitere Benutzung aus dieser Bedienungsanleitung vertraut machen. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage *www.inosmart.info* mit informativen Videoinhalten zum FingerprintLeser.

Die Bedienungsanleitung gilt für die Modelle BT 600, BT 610, BT 620 und BT 630.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Zufriedenheit bei der Benutzung.

INHALTSVERZEICHNIS

GLOSSAR	1
INOSMART BIOMETRIEMODULE (LESER) – FUNKTIONEN	2
STEUERUNGSEINHEIT – FUNKTIONEN	3
ERSTE BENUTZUNG	4
LESER – STEUERUNG	5
STEUERUNG ÜBER DIE STEUERUNGSEINHEIT	5
FINGERABDRUCK EINES NEUEN BENUTZERS HINZUFÜGEN NEUEN CODENUMMERN HINZUFÜGEN (Module BT 600, BT 610 und BT 630) NEUES SMARTPHONE HINZUFÜGEN BENUTZER, SMARTPHONE ODER CODENUMMERN ENTFERNEN	5 6 7 8
AUF WERKSEINSTELLUNG ZURÜCKSETZEN	8
LESER – SICHERHEITSSPERRE	8
STEUERUNG ÜBER EIN SMARTPHONE	9
ERSTE VERBINDUNG ZWISCHEN LESER UND SMARTPHONE HERSTELLEN	.10
BENUTZER BENUTZER ENTFERNEN BENUTZER ZEITWEILIG DEAKTIVIEREN / AKTIVIEREN NEUES SMARTPHONE HINZUFÜGEN NEUEN CODENUMMERN HINZUFÜGEN (MODULE BT 600, BT 610 und BT 630)	. 12 . 12 . 13 . 15 . 16
TIMER	.17
EREIGNISHISTORIE	.19
SEKUNDÄRRELAIS	.20
UNSERE LESER ERMÖGLICHEN NEBEN DEM ÖFFNEN DER TÜR AUCH DIE ANSTEUERUNG EINER ZUSÄTZLICHEN TÜR (Z. B. EINER NEBENTÜR ODER DES GARAGENTORS) ODER EINES ZUSÄTZLICHEN GERÄT DAS MIT DER STEUERUNGSEINHEIT VERBUNDEN IST. AUCH IN DIESEM FALL KÖNNEN DIE BERECHTIGUNGE (FÜR EIN ODER BEIDE RELAIS) FÜR JEDEN BENUTZER INDIVIDUELL FESTGELEGT WERDEN. DAS SEKUNDÄRRELAIS KANN MIT BENUTZER UND IHRE ZUTRITTSBERECHTIGUNGEN GEÖFFNET WERDEN: FINGERPRINTS, NFC-TELEFONE UND CODENUMMERN.	ES, ∃N .20
LESER MIT FUNKKLINGEL KOPPELN	.21
FEHLERMELDUNGEN	.21
PFLEGE UND WARTUNG	.22
INOSMART LESER – TECHNISCHE DATEN	.23
INSTALLATIONSSCHEMA	.24
KABELÜBERGANG TRENNEN	.25
SCHALTPLAN	.26
NUTZUNGSBEDINGUNGEN DES INOSMART READERS	.27

Glossar

- **BT-Modul** (Biometriemodul) der an der Außenseite der Tür oder im Türdrücker verbaute Leser ermöglicht, dass die Tür per Fingerabdruck, Smartphone oder über eine Codetastatur geöffnet wird.
- Fingerabdrucksensor ermöglicht die Identifikation des Fingerabdruckes und ist im Leser verbaut.
- **Steuerungseinheit** dient der Kommunikation zwischen dem Türblatt, der Zarge und dem Leser und ist im Seitenteil des Türblatts verbaut.
- NFC-Schnittstelle (Near Field Communication) ist im Leser verbaut und ermöglicht die Erkennung Ihres Smartphones.
- Wifi die Funkschnittstelle ermöglicht die Verbindung zwischen Ihrem Smartphone und dem Leser.
- LED (Light-Emitting Diode) ist eine Halbleiter-Bauelement, das bei Strom Licht ausstrahlt.
- Administrator-Fingerabdruck einer von drei Fingerabdrücken, der bei der Erstbenutzung eingelesen wurde.
- Fingerabdruck einlesen der Benutzer drückt seine Fingerkuppe auf den Fingerabdrucksensor des Lesers.
- Relais elektrisch betriebener Schalter

INOSMART BIOMETRIEMODULE (LESER) – FUNKTIONEN





STEUERUNGSEINHEIT – FUNKTIONEN

Der Fingerprint Leser kann über die Tasten der im Türblatt verbauten Steuerungseinheit gesteuert werden.





TASTEN 1 + 2 + 3 (10 Sekunden) Die Steuerungseinheit wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Alle Daten werden gelöscht!

Der ADMINISTRATOR ist für die Verwaltung des FingerprintLesers zuständig. Bei der ersten Benutzung können bis zu drei verschiedene Fingerabdrücke / Personen bestimmt werden – z. B. eine Person mit drei Fingerabdrücken oder drei verschiedene Personen mit jeweils einem Fingerabdruck. Aus Gründen der Praktikabilität und Sicherheit werden mindestens zwei Personen empfohlen.

Im Gegensatz zu den übrigen Benutzern hat ein Administrator uneingeschränkten Zugriff zum Leser und zur Steuerungseinheit und kann neue Benutzer, Fingerabdrücke, Smartphones oder Codenummern hinzufügen und diese auch entfernen.

Solange der Speicher des Lesers leer ist, kann sich jeder mit seinen Fingerabdrücken als Administrator registrieren. Deshalb sollte unverzüglich mit Inbetriebnahme des Gerätes ein Administrator bestimmt werden, um eventuellen Missbrauch zu verhindern.

ERSTE BENUTZUNG



Der Administrator hat mit seinem Fingerabdruck Zugriff zu allen sicherheitsrelevanten Funktionen. Aus diesem Grund werden mindestens zwei Administratoren empfohlen.

Um einen Administrator hinzuzufügen, gehen Sie wie folgt vor:

	GLEICHZEITIG DIE TASTEN 2 UND 3 AUF DER STEUERUNGSEINHEIT DRÜCKEN.	Die beiden LEDs des Lesers leuchten weiß auf.
3x ADMIN 1 3x ADMIN 1 3x ADMIN 2 3x ADMIN 2 3x ADMIN 3	 DREIMAL den FINDERABDRUCK DES JEWEILIGEN ADMINISTRATORS EINLESEN. Administrator 1: dreimal den Fingerabdruck einlesen Administrator 2: dreimal den Fingerabdruck einlesen Administrator 3: dreimal den Fingerabdruck einlesen 	Achten Sie darauf, dass die gesamte Fingerkuppe auf dem Leser aufliegt. Die Fingerkuppe sollte mindestens 70 % des Sensors abdecken.
	Nach der erfolgreichen Hinterlegung der Administrator-Fingerabdrücke leuchten die beiden LEDs blau auf.	DER LESER IST FUNKTIONSBEREIT.

Ein entsprechendes Tutorial finden Sie auch auf unserer Homepage www.inosmart.info.

LESER – STEUERUNG

Der FingerprintLeser kann über die **Steuerungseinheit** oder über die **Inosmart-App** (Smartphone) gesteuert werden.

- Über die Tasten der Steuerungseinheit können Benutzer, Smartphones oder Codenummern hinzugefügt und gelöscht werden.
- Die Inosmart-App ermöglicht eine zentrale Verwaltung des Gerätes und sämtlicher registrierter Benutzer das Hinzufügen und Entfernen von Benutzern, Smartphones oder Codenummern, das Erstellen von Timer sowie die detaillierte Verwaltung sonstiger Zutrittsberechtigungen.

Die Steuerungseinheit ermöglicht nicht die Steuerung der Beleuchtung, die Erstellung von Timer, die Benennung von Benutzern sowie die Verwaltung der Zutrittsberechtigungen.

STEUERUNG ÜBER DIE STEUERUNGSEINHEIT

Über die **drei Tasten** der Steuerungseinheit können folgende Hauptfunktionen des Lesers gesteuert werden: das Hinzufügen oder Entfernen von Fingerabdrücken, NFC-Smartphones und Codenummern (bei Modellen mit einer Codetastatur).

FINGERABDRUCK EINES NEUEN BENUTZERS HINZUFÜGEN



TASTE 1 AUF DER STEUERUNGSEINHEIT DRÜCKEN.	Der Leser piept kurz und beide LEDs blinken grün.
Fingerabdruck des Administrators über den Sensor einlesen.	Ein neuer Fingerabdruck wird genehmigt. Die LEDs leuchten weiß.
 Fingerabdruck des neuen Benutzers über den Sensor dreimal einlesen. War dies erfolgreich, leuchten die LEDs grün, andernfalls rot.	Der Leser piept kurz und beide LEDs leuchten grün. EIN NEUER BENUTZER WURDE ERFOLGREICH HINZUGEFÜGT. Der Leser ist betriebsbereit und beide LEDs leuchten blau.



Die Haut, und damit auch die Fingerkuppen, ist ständigen Änderungen unterworfen (unterschiedlicher Feuchtigkeitsgehalt der Haut zu unterschiedlichen Jahreszeiten, Verletzungen der Haut etc.) und gleichzeitig gleicht keine Bedienung des Sensors der anderen. Aus diesem Grund sind in unseren FingerprintLesern fortschrittliche Sensoren mit einer 360°-Erkennung verbaut, die diesem Problemen entgegenwirken und jeden Fingerabdruck unter beliebigem Winkel korrekt erkennen.

Bei jeder Benutzung gleicht der Leser den Fingerabdruck mit dem gespeicherten ab und speichert erkannte neue Eigenschaften auch ab. Dies bedeutet, dass sich die Erkennung einzelner Fingerabdrücke mit der Zeit ständig verbessert. Das System ist imstande, für jeden einzelnen Benutzer bis zu 20 Variationen seines Fingerabdruckes zu speichern und automatisch zu aktualisieren.

NEUEN CODENUMMERN HINZUFÜGEN (Module BT 600, BT 610 und BT 630)



Die Module BT 600, BT 610 und BT 630 verfügen über eine Codetastatur, über die die Tür mit einem Codenummern e geöffnet werden kann. Die Länge des Codes ist ab Werk auf vier Stellen vorprogrammiert. Um einen neuen Codenummern hinzuzufügen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

	TASTE 1 DER STEUERUNGSEINHEIT DRÜCKEN.	Der Leser piept kurz und beide LEDs blinken grün.
	Fingerabdruck des Administrators über den Sensor einlesen.	Ein neuer Codenummern wird genehmigt. Die LEDs leuchten weiß.
$ \begin{bmatrix} 1 & 2 & 3 \\ 4 & 5 & 6 \\ 7 & 8 & 9 \\ 0 & - \\ \int_{-1}^{-1} \int_{-1}^{1} dx $	Den vierstelligen Codenummern eingeben.	Der Leser piept kurz und beide LEDs leuchten grün. EIN NEUER CODENUMMERN WURDE ERFOLGREICH HINZUGEFÜGT. Der Leser ist betriebsbereit und beide LEDs leuchten blau.



Die Länge des Codenummern – von vier bis zu acht Stellen – kann über die Inosmart-App eingestellt werden.



Wurde kein Codenummern eingegeben, ist die Codetatstatur nicht funktionsfähig, was mit den LEDs und einem Piepton signalisiert wird. Nach der Eingabe des ersten Codenummern ist die Tastatur funktionsbereit.

NEUES SMARTPHONE HINZUFÜGEN

Vor der Registrierung eines neuen Smartphones muss die kostenlose Inosmart-App installiert und in Betrieb sein. Die Registrierung eines neuen Smartphones ist nur mit aktivierter Inosmart-App möglich.

TASTE 1 AUF DER STEUERUNGSEINHEIT DRÜCKEN.	Der Leser piept kurz und beide LEDs blinken grün.
Fingerabdruck des Administrators über den Sensor einlesen.	Ein neues NFC-Smartphone wird genehmigt. Die LEDs leuchten weiß. Auf dem Smartphone die NFC-Funktion aktivieren.
Das Smartphone an den Leser halten.	Der Leser piept kurz und beide LEDs leuchten grün. EIN NEUES SMARTPHONE WURDE ERFOLGREICH HINZUGEFÜGT. Der Leser ist betriebsbereit und beide LEDs leuchten blau. Um die Tür öffnen zu können, muss die Inosmart-App aktiviert sein.

Die NFC-Schnittstellen bei einzelnen Modellen:





Der NFC-Standard (Near Field Communication) ermöglicht das sichere Öffnen von Türen über ein Smartphone.

Der NFC-Standard ermöglicht den kontaktlosen Datenaustausch nur über kurze Strecken von bis zu einem Zentimeter. Aus diesem Grund müssen Sie Ihr Smartphone mit der Stelle, an der der NFC-Chip verbaut ist, nahe an den Leser halten, um sich erfolgreich registrieren zu können. Bei iPhones befindet sich der Chip an der Oberseite und bei Android-Geräten in der Regel in der Nähe der Kamera.

Einige Smartphones verfügen über leistungsschwächere NFC-Chips oder unterstützen den NFC-Standard nicht, weshalb der Datenaustausch erschwert bzw. nicht möglich ist.

BENUTZER, SMARTPHONE ODER CODENUMMERN ENTFERNEN

Zum Entfernen eines Benutzers, eines Smartphones oder Codenummern werden der entsprechende Benutzer, das entsprechende Smartphone und der entsprechende Code sowie ein Administrator benötigt.

Gehen Sie beim Entfernen wie folgt vor:

TASTE 2 AUF DER STEUERUNGSEINHEIT DRÜCKEN.	Der Leser piept kurz und beide LEDs blinken grün.
Fingerabdruck des Administrators über den Sensor einlesen.	Der Löschvorgang ist genehmigt.
 Nach einer der folgenden Optionen vorgehen: Fingerabdruck des Benutzers über den Sensor einlesen, Smartphone an die NFC-Schnittstelle halten oder Codenummern eingeben. 	Der Leser piept kurz und beide LEDs leuchten grün. DER BENUTZER / DAS SMARTPHONE / DER CODENUMMERN WURDEN ERFOLGREICH GELÖSCHT. Der Leser ist betriebsbereit und beide LEDs leuchten blau.

AUF WERKSEINSTELLUNG ZURÜCKSETZEN

Auf der Steuerungseinheit alle drei Tasten (1 + 2 + 3) gleichzeitig drücken und 10 Sekunden lang bis zum Piepton gedrückt halten. Sämtliche Benutzer, Fingerabdrücke, NFC-Smartphones und Timer wurden gelöscht und der Leser wurde auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

LESER – SICHERHEITSSPERRE

Wurde einer Person mit ihrem Fingerabdruck, NFC-Gerät (Smartphone) oder Codenummern siebenmal in Reihe kein Zutritt gewährt, schaltet sich der Leser für 30 Sekunden automatisch ab. Nach dieser Zeit ist der Leser erneut betriebsbereit und schaltet sich im Fall weiterer erfolgloser Zutrittsversuche erneut um zusätzliche weitere 30 Sekunden – 1 Minute – aus. Nach jeder Reihe erfolgloser Zutrittsversuche schaltet sich der Leser um weitere zusätzliche 30 Sekunden bis zu höchstens 5 Minuten aus. Mit jedem erfolgreichen Zutritt wird der entsprechende Zähler auf Null gesetzt. Während dieser Sicherheitssperre ist der Leser vollständig gesperrt, was durch die abwechselnd rot und blau blinkenden LEDs am Leser signalisiert wird.

STEUERUNG ÜBER EIN SMARTPHONE



Android



iOS



Der FingerprintLeser lässt sich über eine Wifi-Verbindung mit der kostenlosen **Inosmart**-App steuern. Die App können Sie für Android-Geräte im App-Store Google Play https://play.google.com/store/apps/details?id=com.ismart.XF_InoSmart oder für Apple-Geräte im App Store (iOS) https://apps.apple.com/us/app/inosmart/id1513984907 herunterladen. Um ein Smartphone erfolgreich mit dem Leser zu verbinden, müssen (über die Einstellungen Ihres Smartphones) die Standortermittlung und die Wifi-Verbindung aktiviert sein.

Ist das Smartphone über die Wifi-Schnittstelle mit dem Leser verbunden, kann dieser über die App zentral verwaltet werden:

- > Hinzufügen / Entfernen von Benutzern, Codenummern oder NFC-Smartphones;
- Übersicht über alle aktiven Benutzer und ihre Zutrittsberechtigungen;
- Benutzerverwaltung (Umbenennen, Hinzufügen / Entfernen von Fingerabdrücken, Codenummern oder NFC-Smartphones);
- Zuteilung von Zutrittsberechtigungen bestimmten Benutzern;
- Erstellen von Timer und
- Verwaltung zusätzlicher Funktionen (z. B. Beleuchtung, Belegung des Sekundärrelais).

Die Reichweite der Wifi-Verbindung ist aus Sicherheitsgründen begrenzt, deshalb sollte der Abstand zwischen dem Benutzer und der Steuerungseinheit möglichst gering sein.

Die App setzt das Google-Betriebssystem Android 8.1 bzw. bei Apple-Geräten das Betriebssystem iOS 14 und höher voraus. Die Version Ihres installierten Betriebssystems können Sie in den Einstellungen Ihres Smartphones überprüfen. Damit das Betriebssystem stets auf dem letzten Stand ist, muss die automatische Update-Funktion aktiviert sein. Mit Apple-Geräten können Türen mit dem Betriebssystem iOS 14 und höher geöffnet werden.

ERSTE VERBINDUNG ZWISCHEN LESER UND SMARTPHONE HERSTELLEN

Um an der Steuerungseinheit die Wifi-Verbindung zu aktivieren, gehen Sie wie folgt vor:

	TASTE 3 AUF DER STEUERUNGSEINHEIT DRÜCKEN.	Die Wifi-Schnittstelle an der Steuerungseinheit ist aktiviert. Die beiden LEDs an der Steuerungseinheit leuchten grün.
	Fingerabdruck des Administrators über den Sensor einlesen.	Die LEDs am Leser und die LED an der Steuerungseinheit leuchten blau. DIE Wi-Fi-VERBINDUNG WURDE ERFOLGREICH HERGESTELLT.

Laden Sie die kostenlose Inosmart-App aus dem App-Store Google Play (Android-Geräte) oder, für iOS-Anwender bzw. iPhone-Nutzer, aus dem App Store herunter und installieren Sie diese.

Refi Contention of the standard of the standar		
	Installieren Sie die kostenlose Inosmart- App.	Nach erfolgter Installation ist die App funktionsbereit.
Aus Sicherheitsgründen ist	t die Reichweite der Wifi-Verbindung begren	nzt, weshalb der Abstand zwischen dem
Smartphone und der Steue	erungseinheit moglichst gering sein sollte.	[
	Willkommen in Ihrer neuen App, über die Sie Ihren Leser zentral verwalten können.	Wählen Sie in der App "APP-EINSTELLUNGEN UND VERWALTUNG" aus.
Neuen Leser hinzufügen NEUEN LESER HINZUFÜGEN VORHANDENEN LESER HINZUFÜGEN	WÄHLEN SIE DEN GEWÜNSCHTEN LESER AUS. Wählen Sie bei der Erstanmeldung "NEUEN LESER HINZUFÜGEN" aus.	Die App verbindet sich mit dem FingerprintLeser. Bei der ersten Benutzung benennen Sie diesen und geben Sie ein 8- stelliges Passwort ein. Der Leser wurde in das entsprechende Verzeichnis aufgenommen und kann mit dem Smartphone verbunden werden.
Bei einer Umbenennung des Gerätes wird diese automatisch gespeichert und mit jedem Start der App automatisch		
angezeigt.		
Ensettlungen	HAUPTMENÜ.	Über die vier Untermenüs kann der Leser problemlos verwaltet werden.

Die Wifi-Verbindung der Steuerungseinheit schaltet sich nach 10 Minuten Inaktivität automatisch aus. Der Name und das Passwort eines bereits gespeicherten Lesers können jederzeit geändert werden.

 (\mathbf{i})





53 E

Über dieses Untermenü können Sie sämtliche Benutzer, ihre Fingerabdrücke, Smartphones und Codenummern unkompliziert verwalten. Das Verzeichnis zeigt alle Benutzer mit ihren Berechtigungen, wobei Benutzer mit Zutritt über die Steuerungseinheit als nicht identifizierte Benutzer im Verzeichnis oben aufscheinen.



BENUTZER ENTFERNEN

(i)

Einzelne Benutzer können jederzeit aus dem Benutzerverzeichnis gelöscht werden. Mit dem Entfernen eines Benutzers werden auch all seine Zutrittsberechtigungen (Fingerabdrücke, NFC-Smartphones, Codenummern) gelöscht.

Um einen Benutzer zu Entfernen, tippen Sie den Papierkorb oben rechts in der Benutzer-Detailansicht an.

BENUTZER ZEITWEILIG DEAKTIVIEREN / AKTIVIEREN

Mit dem Button in der Benutzer-Detailansicht können Sie den betreffenden Benutzer deaktivieren bzw. aktivieren.

Über die Schaltfläche des einzelnen Benutzers gelangen Sie zu dessen DETAILANSICHT, in der alle seine aktiven Zutrittsberechtigungen – FINGERABDRÜCKE, NFC-SMARTPHONES und CODENUMMERN – als Abschnitte angezeigt sind. Durch das Drücken des "+"-Buttons im jeweiligen Abschnitt können Sie dem Benutzer die entsprechende Zutrittsberechtigung erteilen.



NEUEN FINGERABDRUCK HINZUFÜGEN



Die Tür kann durch Fingerabdrücke geöffnet werden. Tippen Sie in der Benutzer-Detailansicht den Abschnitt "FINGER" an und gehen Sie wie unten beschrieben vor.

In der Benutzer-Detailansicht können die Zutrittsberechtigungen für jeden einzelnen Fingerabdruck detailliert bestimmt sowie aktiviert oder deaktiviert werden.

Finger + Image: Tippen um neuen > Fingerabdruck hinzufügen >	Abschnitt "Finger" antippen.	Das Programm wechselt in den entsprechenden Modus. Der Leser piept kurz.
	Auf dem Display erscheinen alle zehn Finger.	Bereits mit einem Fingerabdruck belegte Finger (aktive Finger) erscheinen grün.
	Den freien oder zu bearbeitenden Finger antippen.	Mit der Wahl des freien Fingers kann der Vorgang fortgesetzt werden. Der Leser piept kurz.
Bei der Bearbeitung ei	nes bereits belegten (aktiven) Fing	ers erscheint die Schaltfläche "Optionen Finger".
Bestitigen Sie den Schritt mit Administratorfrogerebäruck	Fingerabdruck des Administrators über den Sensor einlesen.	Ein neuer Fingerabdruck wird genehmigt. Beide LEDs leuchten weiß.
	Der neue Fingerabdruck kann eingelesen werden.	Die Fingerkuppe DREIMAL auf den Sensor legen, wobei die Fingerkuppe eine möglichst große Fläche des Sensors abdecken soll.
	Der Leser piept kurz und beide LEDs leuchten grün.	EIN NEUER FINGERABDRUCK WURDE ERFOLGREICH HINZUGEFÜGT. Der Leser ist betriebsbereit und beide LEDs leuchten blau.



NEUES SMARTPHONE HINZUFÜGEN

Ihr Leser unterstützt den NFC-Standard (Near Field Communication), der das sichere Öffnen von Türen über ein Smartphone ermöglicht. Jedes Smartphone, mit dem die Tür geöffnet werden soll, muss vorhergehend registriert werden. Die Registrierung erfolgt im Abschnitt "NFC-Smartphones" des jeweiligen Benutzers.

In der Benutzer-Detailansicht können die Zutrittsberechtigungen für jedes einzelne Smartphone bestimmt sowie aktiviert oder deaktiviert werden.

NFC-Geräte + Tippen um neuen Telefon >	Abschnitt "NFC- Smartphones" antippen.	Das Programm wechselt in den entsprechenden Modus. Im Smartphone, das hinzugefügt werden soll, die NFC-Funktion aktivieren. Der Leser piept kurz.
Bestitigen Sie den Schritt mit Administratorfingerabdruck	Fingerabdruck des Administrators über den Sensor einlesen.	Ein neues Smartphone wird genehmigt. Beide LEDs leuchten weiß.
Neues NFC-Gerät wird aufgenommen	Das neue Smartphone kann registriert werden.	Das Smartphone an den Leser halten. Achtung! Achten Sie darauf, wo sich bei den einzelnen Leser-Modellen die NFC-Schnittstelle befindet.
$\mathbf{>}$	Der Leser piept kurz und beide LEDs leuchten grün.	EIN NEUES SMARTPHONE WURDE ERFOLGREICH HINZUGEFÜGT. Der Leser ist betriebsbereit und beide LEDs leuchten blau.

Die NFC-Schnittstellen bei einzelnen Modellen:





Soll ein Smartphone zum Öffnen der Tür benutzt werden, muss in den Smartphone-Einstellungen die NFC-Funktion aktiviert sein.

NEUEN CODENUMMERN HINZUFÜGEN (Module BT 600, BT 610 und BT 630)



Die Tür kann auch über einen Codenummern geöffnet werden, der über die Codetatstur eingegeben wird. Die Länge des Codes ist werkseitig auf vier Stellen voreingestellt. Die Länge des Codes kann in den Leser-Einstellungen geändert werden.

Tippen Sie in der Benutzer-Detailansicht den Abschnitt "CODENUMMERN" an und gehen Sie wie unten beschrieben vor.

In der Benutzer-Detailansicht können die Zutrittsberechtigungen für jeden einzelnen Codenummern detailliert bestimmt sowie aktiviert oder deaktiviert werden.

Codenummern + Tippen um neuen Code > hinzufügen	Abschnitt "Codenummern" antippen.	Das Programm wechselt in den entsprechenden Modus. Der Leser piept kurz.
Bestätigen Sie den Schritt mit Administratorfingerabdruck	Fingerabdruck des Administrators über den Sensor einlesen.	Ein neuer Codenummern wird genehmigt. Beide LEDs leuchten weiß.
	Der neue Codenummern kann eingegeben werden.	Den vierstelligen Codenummern eingeben und die Eingabe bestätigen.
	Der Leser piept kurz und beide LEDs leuchten grün.	EIN NEUER CODENUMMERN WURDE ERFOLGREICH HINZUGEFÜGT. Der Leser ist betriebsbereit und beide LEDs leuchten blau.



Die Schedule-Funktion ermöglicht:



die Erstellung von Zeitfenstern für einzelne Benutzer oder

die Erstellung von Zugriffszeitfenstern zum Sekundärrelais (z. B. für das Garagentor, die Alarmanlage).

Im Untermenü "Timer" erscheint an erster Stelle stets der Zeitplan für die Türbeleuchtung. Ist dieser einmal hinzugefügt, können auch andere Timer hinzugefügt werden.

Neben der Türbeleuchtung können zehn weitere Timer (z. B. für die Reinigungskraft, den Hausmeister, die Alarmanlage) hinzugefügt werden. Die einzelnen Zeitpläne können jederzeit geändert, gelöscht sowie deaktiviert und aktiviert werden.

Die Schedule-Funktion ermöglicht die Einrichtung von:

Zeitfensterserien (sich wiederholenden, genau definierten Zeitfenstern) oder

Zeitfenstern (mit einmalig exakt bestimmter Zeit – Datum und Uhrzeit). In beiden Fällen kann die Dauer der Zutrittsberechtigung festgelegt oder auch der Zugriff zum Sekundärrelais gewährt werden.





Achtung! Die den einzelnen Benutzern gewährten Zutrittsberechtigungen - Fingerabdrücke, codenummern oder Smartphones - können aktiviert oder deaktiviert werden. Sind alle Berechtigungen eines Benutzers deaktiviert, hat er auch während des gewährten Zeitfensters keinen Zutritt.



EINSTELLUNGEN

Über dieses Untermenü können Sie die Hintergrundbeleuchtung des Lesers oder die Türbeleuchtung steuern, Bluetooth-Tür offen und Geringere Erkennungsempfindlichkeit einschalten.

In diesem Untermenü wird auch die Kontaktdauer des Sekundärrelais eingestellt, die auf 2 Sekunden voreingestellt ist.

Auch die Länge des Codenummern können Sie in diesem Untermenüändern.

Über die Schaltfläche an der Displayunterseite gelangen Sie zu den Geräteinformationen.



Achtung! Mit der Änderung der Länge des Codenummern werden alle eingegebenen Codes gelöscht.



EREIGNISHISTORIE

Über das Untermenü "Ereignishistorie" haben Sie Zugang zu den letzten 150 Ereignissen.

Der Historie können Sie detaillierte Informationen zu den einzelnen Zutritten entnehmen: das Datum, die Uhrzeit, die Person und ihre Berechtigungen sowie ob der Zutritt gewährt oder verwehrt wurde.



AUF WERKSEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN

Um das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, drücken Sie auf der Steuerungseinheit alle drei Tasten gleichzeitig und halten diese 10 Sekunden lang bis zum Piepton gedrückt. Sämtliche Fingerabdrücke, NFC-Smartphones, Codenummern, Benutzer und Timer werden gelöscht und die Werkseinstellungen des Lesers wieder hergestellt.

Nach der Wiederherstellung der Werkseinstellungen ist der Leser, da er von der Steuerung nicht mehr erkannt wird, aus dem Leser-Verzeichnis der Inosmart-App zu entfernen und erneut zu installieren.

Unsere Leser ermöglichen neben dem Öffnen der Tür auch die Ansteuerung einer zusätzlichen Tür (z. B. einer Nebentür oder des Garagentors) oder eines zusätzlichen Gerätes, das mit der Steuerungseinheit verbunden ist. Auch in diesem Fall können die Berechtigungen (für ein oder beide Relais) für jeden Benutzer individuell festgelegt werden. Das sekundärrelais kann mit Benutzer und ihre Zutrittsberechtigungen geöffnet werden: FINGERPRINTS, NFC-TELEFONE und CODENUMMERN.



Das zweite Relais ist nur über die App zugänglich!

LESER MIT FUNKKLINGEL KOPPELN

Mit den Lesern **BT 600** und **BT 630** können eine oder auch mehrere Wifi-Funkklingeln angesteuert werden, die zu diesem Zweck zuvor mit dem Leser verbunden werden müssen.

Um die Funkklingel mit dem Leser zu koppeln, gehen Sie wie folgt vor:

	Die beiden LEDs am Leser leuchten blau.	Die Funkklingel in die Streckdose stecken.
المراجع	Klingelton auswählen.	 Über die Taste an der Klingel "Klingelton auswählen" die gewünschte Melodie auswählen. Dieselbe Taste einige Sekunden lang drücken, bis die LED an der Klingelvorderseite blau zu blinken beginnt.
۲.٦	Binnen fünf Sekunden am Leser die Klingeltaste betätigen. Nach Betätigung der Klingeltaste hört die LED an der Klingeltaste hört die LED an der Klingeltaste betätigen. Die Klingel ist mit dem Leser verbunden. Der Vorgang kar Bedarf wiederholt werden.	

Um den Klingelton zu ändern, muss die Klingel wie oben beschrieben erneut mit dem Leser verbunden werden.

FEHLERMELDUNGEN

- -	Nur die linke LED blinkt rot.	Fehler am Leser Trennen Sie den Kabelübergang (siehe hierzu das betreffende Kapitel).
	Blinken die LEDs weiterhin, trennen Sie die Steuerungseinheit von der Stromversorgung oder vom Netzteil.	
	Nur die die rechte LED blinkt rot.	Fehler an der Steuerungseinheit Trennen Sie den Kabelübergang (siehe hierzu das betreffende Kapitel).
-	Die linke und rechte LED blinken abwechselnd rot.	Der Leser und die Steuerungseinheit sind nicht verbunden.



Die linke und rechte LED blinken abwechselnd rot und blau.

PFLEGE UND WARTUNG

Unsere FingerprintLeser bedürfen keiner besonderen Pflege oder Wartung; der Sensor muss aber stets frei von Verunreinigungen sein. Diese können sich bilden und die Funktion des Lesers beeinträchtigen, wenn dieser mit fettigen oder schmutzigen Fingern betätigt wird. Bei Verunreinigungen den Sensor mit einem weichen und feuchten Tuch reinigen.



Bei der Reinigung keine aggressiven Reinigungsmittel, Polierpasten oder Säuren verwenden! Den Sensor nicht mit harten oder scharfen Gegenständen reinigen, die den Sensor beschädigen und einen Ausfall des Lesers verursachen können und zu einem Garantieausschluss führen.

INOSMART LESER – TECHNISCHE DATEN

- Kapazität: 100 Fingerabdrücke, 100 NFC-Smartphones, 100 Codenummern, 10 Timer
- Versorgungsspannung: 24 V DC, reguliert
- 1 zusätzlicher Relaisausgang
- Relais Maximale Spannung / Strom: 40 V / 1,25 A
- Relais Verzögerungszeit: 1 bis 10 s
- Max. Leistungsaufnahme: 3 W
- Erkennungszeit Fingerabdruck: < 1 s
- Betriebstemperatur: -25° C bis +70° C
- Sicherung der gespeicherten Daten (Fingerabdrücke, Smartphones und Codenummern) auch bei Stromausfall
- Kapazitiver Sensor, Auflösung: 508 dpi, bis ±3 kV ESD-fest, 360°-Identifizierung
- Benutzerschnittstelle: zwei fünffarbige LEDs, Signalgeber, Tasten (Steuerungseinheit), App für Smartphones
- Unterstütz KFV-Motorschlösser

INSTALLATIONSSCHEMA



ACHTUNG!

Das Niederspannungskabel vom Türrahmen bis zum Kasten mit der Stromversorgung muss getrennt von den Elektroinstallationen verlegt werden, auf keinen Fall im selben Rohr zusammen mit den Hochspannungsleitern. Der Mindestabstand zu Hochspannungsleitern elektrischer Anlagen beträgt 200 mm.

Die Nichteinhaltung dieser Vorschrift führt zu induzierten Störungen im Niederspannungsleiter, die den Betrieb des Lesegeräts stören (schlechte Reaktion der Tastatur, automatische Aktivierung der Tastatur, fehlende Reaktion des Fingerabdrucksensors, schlechte Fingerabdruckerkennung usw.).

Detailliertere Anforderungen sind in der SIST-Norm IEC 60364-4-44:2007/A2 enthalten.

KABELÜBERGANG TRENNEN

- Schraube von der Steckverbindung (Buchse) lösen (Bild 1).
- Kleineren Schraubendreher in die Öffnung drücken und Stecker nach oben hinausziehen (Bild 2).
- Achtung! Die Steckverbindung lässt sich wegen der Dichtung nur schwer trennen.

Der Kabelübergang wird in umgekehrter Reihenfolge wieder verbunden.



Bild 1

Bild 2

SCHALTPLAN



NUTZUNGSBEDINGUNGEN DES INOSMART READERS

Die Fingerabdruckerkennungstechnologie hat ihre Grenzen. Bei der täglichen Nutzung des Readers sind daher folgende Bedingungen und Einschränkungen zu beachten:

Leser:

- Der Fingerabdrucksensor muss trocken und sauber sein.
- Tastatur und Klingelknopf müssen trocken und sauber sein

Wir empfehlen, dass der Leser keinen direkten Witterungseinflüssen wie Regen und ganztägiger Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.

Finger:

• Die Fingerkuppe muss sauber und normalerweise feucht sein

• Feuchtigkeit, Schweiß, Cremes, Öle, Staub, durch Handarbeit beschädigte Pads und trockene Haut können die erfolgreiche Erkennung beeinträchtigen. Die Erkennung kann auch durch bestimmte Aktivitäten wie Schwimmen, körperliche Aktivität, Duschen, Kochen und andere Aktivitäten, die sich auf Ihren Fingerabdruck auswirken können, vorübergehend beeinträchtigt werden.

HERSTELLERGARANTIE

Garantiebedingungen:

Die Garantie gilt für einen Zeitraum von 24 Monaten ab Auslieferung des Produkts an den Endkunden. Mit dieser Erklärung garantiert der Hersteller des Produkts, iSmart d.o.o., dass das Inosmart-Leseprodukt (im Folgenden als Produkt bezeichnet) während der Garantiezeit einwandfrei funktioniert und dass die Materialien, aus denen es hergestellt ist, frei von Mängeln und Beschädigungen sind. Wenn der Käufer einen Mangel im Betrieb des Produkts feststellt, kann er die Garantie beim Verkäufer oder Hersteller geltend machen, der dem Käufer eine Quittung über die Reklamation ausstellt.

Der Hersteller verpflichtet sich, im Falle einer berechtigten Reklamation die Störung spätestens 45 Tage nach dem Tag der Reklamation zu beheben. Kann der Mangel nicht behoben werden, erhält der Käufer vom Hersteller oder Verkäufer spätestens 45 Tage nach dem Datum der Reklamation ein neues Produkt.

Hinweise zu Garantieansprüchen:

Der Kunde übernimmt alle Risiken und Kosten, die durch den Transport des Produkts zu einem autorisierten Händler oder einem autorisierten Servicecenter entstehen. Die Garantie ist nur gültig, wenn die Garantiekarte vom autorisierten Verkäufer vollständig ausgefüllt ist, oder wenn sich die Umstände des Kaufs aus anderen Unterlagen hinreichend ergeben. Stellen Sie sicher, dass die Originalrechnung Folgendes enthält: Ihren Namen, den Namen des Verkäufers, die Seriennummer des Produkts, das Jahr, den Monat und den Tag des Kaufs bzw Stellen Sie sicher, dass der Rechnung, die

Sie zum Zeitpunkt des Kaufs erhalten, die Original-Garantiekarte beigefügt ist, auf der der Name des Verkäufers, das Kaufdatum und die Art des Produkts aufgeführt sind. iSmart d.o.o. behält sich das Recht vor, eine kostenlose Reparatur zu verweigern, wenn weder die vollständig ausgefüllte Garantiekarte noch das oben genannte Dokument (Proforma-Rechnung, Rechnung) vorgelegt wird, oder für den Fall, dass die Angaben auf der Garantiekarte unvollständig oder unleserlich sind.

Bewahren Sie die Garantiekarte gut auf, da wir Ihnen kein Duplikat ausstellen!

Garantieverlängerung:

Für den Fall, dass der Käufer die Garantie für das Produkt in Anspruch genommen hat und der autorisierte Service festgestellt hat, dass die Reklamation berechtigt ist, verlängert sich die Garantiezeit um die Zeit, in der das Produkt beim Service war. Wurde jedoch am beworbenen Produkt ein größerer Serviceeingriff durchgeführt oder das Produkt gegen ein neues Produkt ausgetauscht, wird dem Käufer eine neue Garantie für die Dauer von 24 Monaten gewährt.

Die Garantie kann nicht geltend gemacht werden in folgenden Fällen:

1. Alle Mängel, die durch unsachgemäße Handhabung des Produkts verursacht wurden (z. B. Verwendung des Produkts für Zwecke und in einer Weise, die nicht in der Gebrauchs-, Handhabungsund Wartungsanleitung usw. angegeben sind).

2. Jeglicher Schaden, der durch Reparatur, Einstellung, Reinigung oder andere Eingriffe in das Produkt durch andere Personen als das autorisierte Servicepersonal der Firma Inotherm d.o.o. verursacht wurde.

3. Jegliche Schäden, die durch Transport, Sturz, Stöße usw. verursacht wurden. nach dem Kauf des Produkts.

4. Alle Schäden, die durch Feuer, Erdbeben, Überschwemmung, Blitzschlag, andere Naturkatastrophen, verschmutzte Umwelt und ungeeignete Spannung der Stromversorgung verursacht werden.

5. Alle Mängel, die durch nachlässige Handhabung oder unsachgemäße Fütterung/Lagerung des Produkts (z. B. Fütterung bei hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit, neben Insektiziden wie Mottenkugeln oder neben Medikamenten, Giften und Chemikalien, die Schäden verursachen können), unsachgemäße Wartung usw. verursacht werden.

6. Wenn dem zur Reparatur eingereichten Produkt keine Garantiekarte beiliegt.

7. Alle Änderungen der Garantiekarte hinsichtlich Jahr, Monat und Tag des Kaufs, Name des Käufers oder Verkäufers und Seriennummer.

8. Wenn der Garantiekarte kein Kaufbeleg (Quittung) beiliegt.

Inosmart-App-Upgrade:

Aufgrund technischer oder funktionaler Upgrades der Inosmart-App hat Inotherm das Recht, eine neue Version der Inosmart-App zu veröffentlichen.

Der Benutzer wird darüber über die Inosmart-App selbst informiert. Zum Aktualisieren müssen Sie die Aktualisierungsbestätigung auswählen. Wenn der Benutzer die Updates ablehnt, ist Inotherm nicht verantwortlich für etwaige Fehler beim Betrieb der Anwendung oder der Verbindung zwischen der Inosmart-App und dem Inosmart-System. Es übernimmt auch keine Verantwortung für die Unmöglichkeit, die im App-Upgrade enthaltenen neuen/geänderten Funktionen zu nutzen.

Haftungsbeschränkung:

iSmart d.o.o. übernimmt keine Zusicherungen oder Garantien, weder ausdrücklich noch stillschweigend, im Namen der Lieferanten oder in Bezug auf den Inhalt des schriftlichen Materials und ist in keinem Fall dazu verpflichtet, das gekaufte Material oder seine Eignung für einen bestimmten Zweck oder für irgendwelche Folgeschäden zu garantieren , zufällige oder direkte Schäden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Schäden oder entgangene Geschäftsgewinne, Betriebsunterbrechungen und Verlust von Geschäftsinformationen), die sich aus der Nutzung oder Unmöglichkeit der Nutzung dieser Veröffentlichungen oder Geräte ergeben.

In einigen Staaten ist eine Haftungsbeschränkung für Folge- oder Nebenschäden nicht zulässig, sodass die obige Bestimmung möglicherweise nicht auf Sie zutrifft. Für den Fall, dass der Käufer das Produkt aufgrund einer Reklamation per Post verschickt, empfehlen wir, den Versand zu versichern. Der Verkäufer und der Hersteller haften nicht für Schäden, die während des Transports entstehen.